

ALL-INKLUSIVE-SCHUTZ FÜR SEILBAHNBETRIEBE



bisherige Sachversicherungskonzepte:

- Basis Versicherungssumme
- NBE/BBE jedoch ebenfalls auf Summenbasis

Problematik bei VS-Konzept:

- Indexanpassung
- Investitionen
- Versicherungssummenbasis
- aufwendige Ermittlung bzw. Kontrolle der tatsächlichen Versicherungswerte

Problematik NBE/BBE Summenkonzept

- keine Konsequenz bei falscher Versicherungssummenbasis
- Deckungsbeitrag fixer Prozentsatz der Betriebseinnahmen

kaufmännische Gründe

- Vereinfachung im Handling
- richtige Kalkulationsbasis
- Innovationsvorsprung
- Verbesserung der Marktdurchdringung

- Konzept auf Basis Nettoumsatz
- Modularer Aufbau
 - Basisbaustein Allrisk/Allrisk-BU
 - optionale Bausteine
 - Technikversicherung (Maschinenbruch/Elektronik)
 - Technik-BU-Versicherung (Maschinen-BU/EL-BU)
 - Haftpflicht (Vollrisikodeckung-VORILIFT)

Versicherung von:

- gesamte Seilbahntechnik
- Beschneiungsanlage
- Restaurants/Skihütten
- Hotels

- keine Bekanntgabe von Sach-Versicherungssummen erforderlich
- keine weitere Meldung von Neu-/ Umbauten und Kapazitätssteigerungen
- keine Deckungsbeitragsmeldung erforderlich
- keine prozentuelle Abhängigkeit des Deckungsbeitrages vom Umsatz

Vorteile (2)

- Vertragsregulierung nur nach dem tatsächlichen Nettoumsatz
- keine Unterversicherung (sofern Erstangaben und jährliche Umsatzmeldung korrekt)

Seilbahntechnischer Teil:

- Art der einzelnen Lifte (8-EUB, 4-Sesselbahn, Schlepplift,...)
- Länge der Bahn
- fix geklemmt bzw. kuppelbar
- Lage des Gondel-/Sesselbahnhofes
- Mitversicherung von Trafos

Beschneigung, Präparierung:

- Anzahl der Schneekanonen
- Anzahl der Beschneigungslanzen
- Anzahl der Pistenraupen

Restaurants/Skihütten:

- Sitzplatzanzahl
- Bedienung/Selbstbedienung

erforderliche Informationen(4)

Hotels:

- Kategorie
- Bettenanzahl

Haftpflichtversicherung:

- Versicherungssumme
- Sommerrodelbahn

erforderliche Informationen(6)

allgemeine Angaben:

- Nettoumsatz
- bisheriger Schadenverlauf

1. Allrisk-Sach und BU-Versicherung
2. Technische Versicherung
3. Haftpflichtversicherung

1. Allrisk-Sach und BU-Versicherung
2. Technische Versicherung
3. Haftpflichtversicherung

Versicherte Sachen und Kosten:

- sämtliche Gebäude, inkl. Verwaltung, Kassengebäude, Hotels, Restaurants, Skihütten, etc.
- gesamte technische und kaufmännische Betriebseinrichtung, inkl. Seile, Stützen, Fundamente
- gesamte Waren und Vorräte

Deckungsumfang Allrisk-Sach und BU

- komplette Beschneiungsanlage, inkl. Schneekanonen, Beschneiungslanzen, Pumpstationen, Elektranten, Verrohrung (I.Risiko)
- sämtliche Pistengeräte, Skidoos, Bagger
- gesamte Beleuchtungsanlage, inkl. Flutlichtmasten und Verkabelung
- fremdes Eigentum, subsidiär

bis 50% des Umsatzes, max. 5 Mio. auf
I.Risiko:

- AAF-Kosten, Bewegungs- und Schutzkosten,
Entsorgungskosten inkl. Erdreich

davon gelten bis max. 50% auf I.Risiko:

- eigene/fremde Kraftfahrzeuge fahrend/
ruhend innerhalb EU/am
Versicherungsgrundstück (FLEXA)
- Daten/Datenträger, Bargeld
- Sachen Dienstnehmer
- MK technische Verbesserungen
- MK Behördenauflagen

- MK Preissteigerungen
- SV-Kosten
- Architekten- und Ingenieurgebühren
- Änderungen Maschinenfundamente
- Außenanlagen, Grundstücksinfra- struktur
(inkl. Wege, Parkplätze,
Schrankenanlagen)

Deckungsumfang Allrisk-Sach und BU

- Pistenabsicherung, wie Netze, Planen, Absperrungen
- Hinweis- und Orientierungsschilder
- Lawinenverbauungen, Lawinennetze

weitere:

- Überspannung, ind. Blitz mitversichert
- Freizügigkeit innerhalb Europas (200.000.-)
- Verrohrung der Beschneiungsanlagen, inkl. Grabarbeiten (50.000.- p.a.)
- Sach-Schäden an oder durch Bau- und Montagevorhaben bis 50.000.-
- Wechselwirkungsschäden in BU

optional (I.Risiko):

- Strassen, Brücken, Lawinengalerien
- bewegliche Sachen im Freien gegen Witterungseinflüsse

Bedingungen:

- Allgemeine Bedingungen für die ALLRISK Versicherung gewerblicher und industrieller Risiken (ABAR)
- Allgemeine Bedingungen für die ALLRISK Betriebsunterbrechungs-Versicherung gewerblicher und industrieller Risiken (ABAR-BU)

1. Allrisk-Sach und BU-Versicherung
2. Technische Versicherung
3. Haftpflichtversicherung

Deckungsumfang Technische Versicherung inkl. BU

- subsidiär zur Allrisk Versicherung
- versicherte Sachen und Kosten analog Allrisk Versicherung
- Haftungserweiterung fahrbare Maschinen
- Gewinnbeteiligung 50 aus 70

Deckungsumfang Technische Versicherung inkl. BU

Bedingungen:

- Allgemeine Bedingungen für die Versicherung von Maschinen, maschinellen Einrichtungen und Apparaten (AMB)
- Allgemeine Bedingungen für die Maschinen-Betriebsunterbrechungs- versicherung (AMBUB)

1. Allrisk-Sach und BU-Versicherung
2. Technische Versicherung
3. Haftpflichtversicherung

Bestand und Betrieb von:

- Aufstiegsanlagen jeder Art
- Restaurants, Gaststätten, Hotels
- Sprengeinrichtungen inkl. Sprengung
- Pisten, Skiwege, Loipen, Rodelbahnen
- Pistengeräte, Arbeitsmaschinen, Skidoos
- Leitungsanlagen

Deckungsumfang Haftpflichtversicherung

- Haus- und Grundbesitzhaftpflicht
- Lawinenkommissionierung (subsidiär)
- Versicherungssumme bis 20 Mio.
- Gewinnbeteiligung 50 aus 70

Bedingungen:

- Allgemeine und Ergänzende Bedingungen zur Haftpflichtversicherung (AHVB/EHVB)

- Prämienbasis Voraus-Netto-Umsatz
- Abrechnung nach tatsächl. Umsatz
- Meldefrist 6 Monate
- Unterversicherungsverzicht (sofern Erstangaben und jährliche Umsatzmeldung korrekt)
- MP 65% der Vorausprämie

Selbstbehalt/Höchstentschädigung-Sach

Gefahr	SB	HE
FLEXA	0	individuell
Naturgefahren (exkl. St/Hagel, Schneedruck, Blitz)	7.500	individuell
Einbruch, inkl. Vandalismus	1.800	individuell, div. Sublimate
restl. Gefahren (inkl. St/Hagel, ind. Blitz, Schneedruck)	1.800	individuell
Technische Versicherung	1.000	individuell

Selbstbehalt/Höchstentschädigung-BU

Gefahr	SB	HE
FLEXA	0	Vorausumsatz
Naturgefahren (exkl. St/Hagel, Schneedruck, Blitz)	7.500	individuell
restl. Gefahren (inkl. St/Hagel, ind. Blitz, Schneedruck)	1.800	individuell
Technische Versicherung	2 Betriebs-tage	individuell

Selbstbehalt Haftpflicht:

10% des Schadens,

mindestens 200.-, max. 2.000.-

kein Selbstbehalt bei Personenschäden

Berufsunfähigkeit
Invaliditätsvorsorge
Ablebensschutz

Versicherungsschutz für Organe und Betriebsleiter

Managerhaftpflicht- und StrafRechtsschutzversicherung für

- Vorstände
- Geschäftsführer
- Aufsichtsräte und
- Prokuristen

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Karl Heinz MÖRTL
Geschäftsführer